

Einladung zu den Hermann Cohen-Vorlesungen

Prof. Dr. Drs. h.c. Eveline Goodman-Thau (Jerusalem/Berlin)

An der STH Basel, Frühjahrssemester 2019

Moderation: Prof. Dr. Harald Seubert

Mittwoch 29. Mai 2019, 10.20-12.00 und 13.45-14.30 Uhr, Hörsaal 3
Textlektüre

Einführung und Übersicht des Hermann Cohen Schrifttums
Sabbathfeier

Der Sabbat in seiner kulturgeschichtlichen Bedeutung (Jüdische Schriften, Bd 2);

Nachwort zu dem Sabbatvortrag (Bd 2); Sabbat (siehe Register Religion der Vernunft. Aus den Quellen des Judentums)



Mittwoch 29. Mai 2019, 17.30-19.00 Uhr, Hörsaal 3
Textlektüre

Der Begriff der Religion im System der Philosophie (1915); Religion aus den Quellen des Judentum (1919)

Freitag, 31. Mai 2019, 08.00-12.00 Uhr, Hörsaal 1+2
Textlektüre

*Charakteristik der Ethik Maimunis (Jüdische Schriften, Bd 3); Einheit oder Einzigkeit Gottes (Jüdische Schriften, Bd 1);
Gesinnung (Jüdische Schriften, Bd 1); Die Nächstenliebe im Talmud (Bd 1),*

Montag, 3. Juni 2019,
15.30 Uhr – 18.30 Uhr, Hörsaal 1+2
Textlektüre

Autonomie und Freiheit (Bd 3); Liebe und Gerechtigkeit in den Begriffen Gott und Mensch (Bd 3)

19.00-20.30 Uhr, in Hörsälen 1+2 Eveline Goodman-Thau: **Vortrag mit Diskussion**

Nationalismus und Religion. Hermann Cohen nach 100 Jahren

Hörsäle 1+2

Response : Prof. Dr. Harald Seubert

Dienstag, 4. Juni 2019, 08.00-09.50 Uhr, Hörsaal 3
Textlektüre

*Der Jude in der christlichen Kultur (Bd 2); Ein Bekenntnis zur Judenfrage (Bd 2); Die Messiasidee (Bd 1); Das
Gottesreich (Bd 3); Das letzte Kapitel aus Religion der Vernunft*

Prof. Dr. Eveline Goodman-Thau ist eine der führenden Judaistinnen und Philosophinnen der Gegenwart. Sie hielt Lehrstühle und Gastprofessuren u.a. in Halle/Saale, an der Harvard Divinity School, in Wien, Kassel, Lüneburg und Berlin. Sie ist zudem u.a. ordinierte Rabbinerin. Der Frage der Religion der Vernunft, der Erinnerung des jüdischen Erbes im Kontext der Moderne geht sie in zahlreichen Wegweisenden Veröffentlichungen nach. Ihr Denken und Beispiel gaben auch christlicher Theologie immer wieder Anstöße und Inspiration.

u.a.: Erbe und Erneuerung. Kulturphilosophie aus den Quellen des Judentums, Wien 2004; Memory and Morality after Auschwitz 2017